

Informationen bezüglich der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Mit den folgenden Informationen möchten wir einen Überblick über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Ihnen als Erziehungsberechtigte und Ihren Kindern an der *Grundschule Weidenthal* geben:

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Verantwortlich ist die GS Weidenthal, Langentalstr. 3, 67475 Weidenthal

Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen stehen Ihnen Schulleitung in Kooperation mit dem schulischen Datenschutzbeauftragten zur Verfügung.

Schulleitung: Thomas Fritz, GS Weidenthal
Datenschutzbeauftragter: Steven O´Neal, ADD Schulaufsicht NW

2. Zu welchem Zweck werden personenbezogene Daten von Kindern und von Erziehungsberechtigten verarbeitet?

Die Daten werden zur Erfüllung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages nach § 67 Schulgesetz und den dazugehörigen Schulordnungen verarbeitet.

- In Bezug auf die Eltern handelt es sich in erster Linie um Kontaktdaten (Klassenlisten, Betreuungslisten,...).
- In Bezug auf die Schülerinnen und Schüler um Schulverwaltungsdaten z.B. für das Statistische Landesamt und für die pädagogische Arbeit notwendige Daten (Klassenbuch, Aushang im Lehrerzimmer, Notenlisten der Lehrkräfte,...).

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit publizieren wir regelmäßig zur Veranschaulichung unserer schulischen Arbeit Fotos und informierende Texte:

- Printmedien (Talpost, Rheinpfalz, ...)
- Internet - Schulhomepage (www.gs-weidenthal.de)
Nachrichtenportal Mittelpfalz (www.mittelpfalz.de)

Hierzu ist die einmalige Einwilligung der Erziehungsberechtigten im Rahmen der Schulanmeldung bzw. bei Zuzug notwendig!

Wir veröffentlichen meist Gruppenfotos – keine Portraits (!) und informierende Berichte, zum Teil mit den Namen unserer Schülerinnen und Schüler (z.B. bei Siegerehrungen und Auszeichnungen).

Bei der Nutzung schulischer Informationstechnik (z.B. PC / Tablet im Rahmen des Unterrichts) werden die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler protokolliert. Der Schulträger stellt uns die Plattform MNS+ (Modulares Netz für Schulen) des Pädagogischen Landesinstitutes RLP zur Verfügung. Dieses legt aus einem Datensatz (Name, Vorname, Geburtsdatum) ein Schülerkonto an: z.B. Maximilian Mustermann – „MaxMu“. Dieses ist nur für die Dauer der GS-Zeit Ihres Kindes gültig und wird anschließend gelöscht!

Unser Schulträger (VG Lambrecht) stellt allen Schulkindern dankenswerter Weise zwei Online-Lernplattformen für unterrichtliche Zwecke (z.B. Deutsch, Mathematik, MedienKomp@ss) und für die freiwillige private Nutzung zu Hause zur Verfügung (Auftragsverarbeitungs-Vertrag AVV liegt vor):

1. Deutsch – Leseverständnis : www.antolin.de
2. Mathematik: www.zahlenzorro.de (beide von der Westermann Gruppe)

Auf diesen Plattformen wird Ihr Kind lediglich mit seinem Vornamen und dem Anfangsbuchstaben des Familiennamens registriert.

3. An welche Stellen können Daten übermittelt werden?

a. Private und öffentliche Stellen:

Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir Daten beispielsweise an die Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger oder an eine andere Schule bei einem Schulwechsel. Wir geben keine Schülerdaten an private Stellen für Werbezwecke weiter.

b. Auftragsverarbeitung:

Unsere Schule verwendet keine Cloud-Produkte.

Im Übrigen bestehen im Zusammenhang mit der

- Datenerhebung (Schulaufsicht ADD, Statistisches Landesamt RLP)
- Schulverwaltungssoftware edoo.sys
- Wartung unserer EDV / MNS+ (z.B. PL RLP, Bechtle)
- Wartung von Softwareprodukten (z.B. VSB-Verlagsservice)

Auftragsverhältnisse z.T. mit privaten Unternehmen. Dabei ist ein Zugriff auf bestimmte Daten (Name, Vorname) durch das Unternehmen möglich.

→ **An der GS Weidenthal gilt trotzdem grundsätzlich das Konzept der Datenvermeidung und Datensparsamkeit!**

4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir löschen die Daten von Schülerinnen und Schülern grundsätzlich spätestens ein Jahr nach Verlassen der Schule. Für einige Unterlagen bestehen spezielle Aufbewahrungsfristen, z.B. werden Klassenbücher sowie Unterlagen über die Lernmittelfreiheit drei Jahre, Einzelfallakten des Schulpsychologischen Dienstes fünf Jahre, sowie Abschluss- und Abgangszeugnisse von der Grundschule zehn Jahre aufbewahrt.

5. Welche Datenschutzrechte haben Sie bzw. Ihr Kind?

Nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen bestimmte Datenschutzrechte zu, z.B. das Recht auf Berichtigung oder Löschung von Daten; das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Außerdem steht Ihnen ein Auskunftsrecht im Hinblick auf die bei uns gespeicherten Informationen über Sie und Ihr Kind zu. Auf Verlangen werden wir Ihnen eine Kopie der personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Außerdem können Sie sich bei Beschwerden aus dem Bereich des Datenschutzes zunächst an die Schule bzw. den schulischen Datenschutzbeauftragten der ADD sowie zuletzt an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz wenden.